

**Datenschutzordnung gem. §§14ff KDG**  
**der Jugendverbände der Gemeinschaft Christlichen Lebens in der Diözese Augsburg**  
**Verantwortliche: Diözesanleitungen**

**J-GCL Diözesanstelle**  
**Bei St. Ursula 2**  
**86150 Augsburg**

**Tel: +49 (0)821 31 99 803**  
**Fax: +49 (0)821 31 99 805**  
**Mobil: +49 (0)1573 6775800**  
**Mail: buero@j-gcl-augsburg.de**

**1. Ziel, Zweck und Grundlage der Erhebung personenbezogener Daten**

Die Jugendverbände der Gemeinschaft Christlichen Lebens in der Diözese Augsburg (im folgenden J-GCL Augsburg genannt) verarbeiten (erheben, erfassen, speichern) und nutzen personenbezogene Daten ihrer Mitglieder sowie der Teilnehmenden ihren Maßnahmen zur Erfüllung ihrer Verbandszwecke und Aufgaben, z.B. Jugendbildungsmaßnahmen (Tages- und Wochenendveranstaltungen für Kinder und Jugendliche) oder Ausbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche Jugendleitungen in der außerschulischen Jugendarbeit. Es handelt sich insbesondere um folgende Teilnehmenden Daten: Name und Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer (*Festnetz oder Mobil*), Schule, Krankenkasse, für die Teilnahme relevante Krankendaten (z.B. Rollstuhl, Hörgeräteversorgung, Diagnosen), Email-Adresse. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

Sonstige Informationen zu den Teilnehmenden werden von den J-GCL Augsburg grundsätzlich nur verarbeitet oder genutzt, wenn sie zur Förderung des Organisationszweckes nützlich sind (z.B. Speicherung von Telefonnummern) und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung oder Nutzung entgegensteht.

**2. Verantwortlichkeit**

Verantwortlich für die Datenverarbeitung sind die Diözesanleitungen der J-GCL Augsburg (J-GCL Diözesanverbände Augsburg, Bei St. Ursula 2, 86150 Augsburg, buero@j-gcl-augsburg.de)

**3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Sämtliche personenbezogenen Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. d KDG erhoben, da sie für die Durchführung des zugrundeliegenden Vertrages zwingend erforderlich sind. Die Verarbeitung von Fotos und Videos erfolgt nur im Falle einer gesonderten ausdrücklichen Einwilligung. Die Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. g KDG, da dies zur Wahrnehmung berechtigter Interesse des Verbandes erforderlich ist.

**4. Verwendung der erhobenen Daten und notwendige Weitergabe**

Ihrer zur Abwicklung der Maßnahme bzw. den Notfall notwendigen personenbezogenen Daten bzw. die entsprechenden Daten werden weitergegeben an:

- Verantwortliche seitens der J-GCL Augsburg, die mit der Organisation der Maßnahme betraut sind
- Dritte: Die Weitergabe von Daten ist im Rahmen von Zuschussanträgen für Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit notwendig. Zuschussgeber sind in der Regel der Bayerische Jugendring (Herzog-Heinrich-Straße 7, 80336 München), der Deutsche Bundesjugendring (Mühlendamm 3, 10178 Berlin), das Bischöfliche Jugendamt Augsburg (Kappelberg 1, 86150 Augsburg) sowie die örtlichen Kreis- und Stadtjugendringe.
- Ggf. medizinisches Personal im Falle eines Unfalls bzw. einer Erkrankung während der Maßnahme
- Veröffentlichung in Sozialen Medien (bspw. Instagram, Facebook)

**5. Dauer der Speicherung**

Personenbezogene Daten werden lediglich so lange gespeichert, wie dies für die Aufgabenerfüllung des Verbandes notwendig ist und spätestens zehn Jahre nach Abschluss der Veranstaltung bzw. Austritt aus dem Verband dem Diözesanarchiv Augsburg angeboten bzw. bei Ablehnung gelöscht. Fotos und Videos werden zur Öffentlichkeitsarbeit vorbehaltlich eines Widerrufs auf unbestimmte Zeit gespeichert. Protokolle der Maßnahme werden ebenfalls auf unbestimmte Zeit gespeichert.

Die Daten von Personen mit Leitungsfunktion (Honorarkräfte, ehrenamtliche Jugendleitungen) werden zu Archivzwecken aufbewahrt. Die Löschung dieser Daten erfolgt nur auf Wunsch der betreffenden Person, soweit dies den gesetzlichen Vorgaben nicht widerspricht.

## **6. Pflicht zur Bereitstellung von Daten**

Mit Ausnahme der Einverständniserklärung zur Verarbeitung von Fotos und Videos sind Sie verpflichtet, die geforderten Daten anzugeben. Nur so kann die Erfüllung des Vertrages gewährleistet werden. Anderenfalls können Sie bzw. Ihr Kind an der Maßnahme nicht teilnehmen.

## **7. Nach geltendem Datenschutz haben Sie folgende Rechten**

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 17 KDG)
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu. (Art. 18 KDG)
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (Art. 19, 20 KDG)
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (Art. 22 KDG)
- Es besteht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht des Bistums Augsburg. (Art. 48, 45 Abs. 1 KDG)